Datenschutzinformation zur Nutzung von Zoom

1. Verantwortliche Stelle

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Nutzung von Zoom ist:

Kirchenamt in Ronnenberg
vertreten durch Constance Potinius
Am Kirchhofe 4
30952 Ronnenberg

Telefon: 05109 5195-0
E-Mail: kka.ronnenberg@evlka.de

2. Örtlich Beauftragte für den Datenschutz

Bei Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten können Sie sich an die örtlich beauftragte Person für den Datenschutz wenden:

Örtlich Beauftragte für den Datenschutz
Karoline Tancredi
Im Mitteldorf 1
30938 Burgwedel

Tel.: 05139 997573

E-Mail: Karoline.Tancredi@evlka.de

3. Nutzung von Zoom

Die verantwortliche Stelle nutzt die Videokonferenzplattform Zoom zur Durchführung von Online-Meetings, Videokonferenzen, Webinaren sowie gegebenenfalls Telefonkonferenzen.

Die technische Bereitstellung, Administration, Betreuung und der Support der Zoom-Lösung erfolgen durch:

WTG communication GmbH
Willy-Brandt-Weg 11
48155 Münster

Die WTG communication GmbH ist Zoom-Platin-Partner und verarbeitet personenbezogene Daten ausschließlich im Auftrag und nach Weisung der verantwortlichen Stelle. Eine Verarbeitung der Daten zu eigenen Zwecken durch die WTG communication GmbH erfolgt nicht.

Zur technischen Bereitstellung und zum Betrieb der Videokonferenzplattform ist die Zoom Video Communications Germany GmbH, Rintheimer Straße 23, 76131 Karlsruhe, als Unterauftragnehmerin der WTG communication GmbH eingebunden.

4. Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Bei der Teilnahme an Zoom-Meetings, Webinaren oder sonstigen Online-Veranstaltungen können – abhängig von der konkreten Nutzung und den von Ihnen vorgenommenen Einstellungen – insbesondere folgende personenbezogene Daten verarbeitet werden:

- Name, Anzeigename und gegebenenfalls Profilbild;
- E-Mail-Adresse;
- Benutzer- und Accountdaten, soweit ein Benutzerkonto eingerichtet oder verwendet wird;
- Telefonnummer bei Einwahl über Telefon;
- Meeting-ID, Name und gegebenenfalls Passwort des Meetings;
- Datum, Uhrzeit und Dauer der Teilnahme;
- IP-Adresse;
- technische Verbindungs- und Nutzungsdaten, insbesondere Gerätekennungen, Betriebssystem, Browserinformationen, Zeitzone sowie Hardware- und Systemdaten;
- Protokoll- und Ereignisdaten, beispielsweise Informationen über Anmeldung, Teilnahme, Verlassen eines Meetings, Systemereignisse und Fehlermeldungen;
- Chatnachrichten, soweit die Chatfunktion verwendet wird;
- Audio- und Videodaten, soweit Sie Mikrofon oder Kamera aktivieren;
- Inhalte von Bildschirmfreigaben, Präsentationen, Dateien oder sonstigen Daten, die Sie innerhalb eines Meetings bereitstellen;
- Support-, Ticket- und Kommunikationsdaten, soweit Sie sich mit technischen Fragen oder Störungen an uns oder den technischen Support wenden.

Sie können Ihre Kamera und Ihr Mikrofon in Zoom grundsätzlich jederzeit deaktivieren oder stummschalten. Bitte beachten Sie, dass die von Ihnen über Chat, Bildschirmfreigabe oder Dateifreigaben bereitgestellten Inhalte für die jeweiligen Teilnehmenden sichtbar werden können.

5. Aufzeichnungen

Eine Aufzeichnung von Zoom-Meetings, Webinaren oder sonstigen Online-Veranstaltungen erfolgt nur, wenn dies für die jeweilige Veranstaltung vorgesehen ist. In diesem Fall werden Sie vor Beginn der Aufzeichnung gesondert und transparent darüber informiert.

Soweit für die Aufzeichnung eine Einwilligung erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung ausschließlich auf Grundlage Ihrer freiwilligen Einwilligung gemäß § 6 Nr. 2 DSG-EKD. Sie können eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt hiervon unberührt.

Wenn Sie nicht aufgezeichnet werden möchten, können Sie Kamera und Mikrofon deaktivieren, die Veranstaltung verlassen oder – soweit verfügbar – eine alternative Teilnahmemöglichkeit ohne Aufzeichnung nutzen.

6. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden verarbeitet, um Zoom-Meetings, Webinare und sonstige Online-Veranstaltungen vorzubereiten, durchzuführen und nachzubereiten sowie die technische Nutzung, Sicherheit und Funktionsfähigkeit der Videokonferenzplattform zu gewährleisten.

Die Verarbeitung erfolgt – je nach Anlass der Veranstaltung – auf folgenden Rechtsgrundlagen:

- § 6 Nr. 3 DSG-EKD, soweit die Verarbeitung zur Erfüllung der Aufgaben der verantwortlichen Stelle erforderlich ist;
- § 6 Nr. 5 DSG-EKD, soweit die Teilnahme im Zusammenhang mit einem Vertragsverhältnis oder vorvertraglichen Maßnahmen steht;
- § 6 Nr. 4 DSG-EKD, soweit die Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen erforderlich ist, insbesondere zur Sicherstellung der IT-Sicherheit, Fehleranalyse, Missbrauchsvermeidung, technischen Administration und Gewährleistung eines störungsfreien Betriebs;
- § 6 Nr. 2 DSG-EKD, soweit eine Verarbeitung auf einer freiwilligen Einwilligung beruht, insbesondere bei Aufzeichnungen, sofern hierfür eine Einwilligung erforderlich ist.

7. Empfänger personenbezogener Daten

Innerhalb der verantwortlichen Stelle erhalten nur die Personen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der jeweiligen Online-Veranstaltung benötigen.

Die WTG communication GmbH erhält als Auftragsverarbeiterin Zugriff auf personenbezogene Daten, soweit dies für die technische Bereitstellung, Administration, Wartung, Fehleranalyse, Support- und Ticketbearbeitung sowie die Gewährleistung der IT-Sicherheit erforderlich ist.

Die Zoom Video Communications Germany GmbH ist als Unterauftragnehmerin zur technischen Bereitstellung und zum Betrieb der Videokonferenzplattform eingebunden. Sie verarbeitet insbesondere personenbezogene Daten im Zusammenhang mit der Durchführung von Online-Meetings, Telefonkonferenzen, Webinaren und Chats.

Eine Weitergabe an weitere Empfänger erfolgt nur, wenn dies im Einzelfall erforderlich und datenschutzrechtlich zulässig ist.

8. Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union beziehungsweise des Europäischen Wirtschaftsraums

Die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die WTG communication GmbH erfolgt grundsätzlich innerhalb der Europäischen Union beziehungsweise des Europäischen Wirtschaftsraums.

Eine Verarbeitung personenbezogener Daten außerhalb der Europäischen Union beziehungsweise des Europäischen Wirtschaftsraums erfolgt im Rahmen der Nutzung von Zoom nicht zwingend, kann jedoch – insbesondere im Zusammenhang mit technischen Unterstützungsleistungen, Support-, Wartungs- oder Diagnosedaten sowie der Einbindung von Unterauftragnehmern – im Einzelfall nicht vollständig ausgeschlossen werden. Soweit hierbei eine Übermittlung personenbezogener Daten in ein Drittland erfolgen sollte, erfolgt diese nur

unter Beachtung der Voraussetzungen des § 10 DSG-EKD. Dies setzt insbesondere voraus, dass ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht oder geeignete Garantien, beispielsweise von der Europäischen Kommission genehmigte Standarddatenschutzklauseln, verwendet werden.

9. Dauer der Speicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die Durchführung der jeweiligen Online-Veranstaltung, die technische Bereitstellung, die Bearbeitung von Supportanfragen, die Fehleranalyse oder die Erfüllung gesetzlicher Dokumentations- und Aufbewahrungspflichten erforderlich ist.

Technische Protokoll-, Sicherheits- und Supportdaten werden nach Wegfall des jeweiligen Zwecks gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder berechtigten Gründe für eine längere Speicherung entgegenstehen.

Aufzeichnungen werden nur für den vorab mitgeteilten Zeitraum gespeichert und anschließend gelöscht.

10. Bereitstellung personenbezogener Daten

Die Bereitstellung bestimmter personenbezogener Daten, insbesondere Ihres Namens oder Anzeigenamens sowie technischer Verbindungsdaten wie der IP-Adresse, ist für die Teilnahme an Zoom-Meetings technisch erforderlich.

Ohne diese Daten ist eine Teilnahme gegebenenfalls nicht oder nur eingeschränkt möglich. Die Aktivierung von Kamera und Mikrofon sowie die Nutzung von Chat-, Bildschirmfreigabe- oder Dateifreigabefunktionen sind grundsätzlich freiwillig.

11. Ihre Rechte als betroffene Person

Sie haben im Rahmen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft gemäß § 19 DSG-EKD;
- Recht auf Berichtigung gemäß § 20 DSG-EKD;
- Recht auf Löschung gemäß § 21 DSG-EKD;
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß § 22 DSG-EKD;
- Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß § 24 DSG-EKD;
- Recht auf Widerspruch gemäß § 25 DSG-EKD;
- Recht auf Widerruf einer Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft, sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung beruht.

Zur Ausübung Ihrer Rechte können Sie sich an die verantwortliche Stelle oder an die oben genannte örtlich beauftragte Person für den Datenschutz wenden.

12. Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsicht

Sie haben gemäß § 46 DSG-EKD das Recht, sich bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen datenschutzrechtliche Vorschriften verstößt.

Der Beauftragte für den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland
Dienststelle BfD EKD
Lange Laube 20
30159 Hannover

Telefon: 0511 768128-0
E-Mail: info@datenschutz.ekd.de

13. Datensicherheit

Die verantwortliche Stelle und die eingesetzten Dienstleister treffen angemessene technische und organisatorische Maßnahmen, um ein dem jeweiligen Risiko angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten. Dies umfasst insbesondere Maßnahmen zum Schutz vor unbefugtem Zugriff, Verlust, Veränderung, Zerstörung oder unbefugter Offenlegung personenbezogener Daten.

Die Maßnahmen betreffen unter anderem die Zutritts-, Zugangs- und Zugriffskontrolle, die sichere Datenübertragung, die Protokollierung sicherheitsrelevanter Vorgänge, die Sicherung der Verfügbarkeit und Wiederherstellbarkeit von Daten sowie Verfahren zum Umgang mit Sicherheitsvorfällen.

14. Aktualität dieser Datenschutzinformation

Diese Datenschutzinformation wird regelmäßig überprüft und bei Bedarf angepasst.

Stand: September 2026